

*Rumi*

*Das Eine Lied*



arbor

Rumi

# DAS EINE LIED

Gedichte zusammengestellt und übersetzt von  
Christoph Engen nach den  
Versionen von Coleman Barks



Arbor Verlag  
Freiburg im Breisgau

# Impressum

© 2015 Arbor Verlag GmbH, Freiburg

Mit freundlicher Erlaubnis von Coleman Barks

Alle Rechte vorbehalten

E-Book 2021

Texte aus: „The Essential Rumi“, Harper San Francisco; „The Soul of Rumi“, Harper San Francisco

Gedichte zusammengestellt und übersetzt von Christoph Engen nach den amerikanischen

Versionen von Coleman Barks

Lektorat: Richard Reschika



Hergestellt von [mediengenossen.de](http://mediengenossen.de)

[www.arbor-verlag.de](http://www.arbor-verlag.de)

ISBN E-Book: 978-3-86781-361-7

# Inhalt

Einführung

Begleitworte

Flöten zum Tanzen

Wachs

Besen-Arbeit

Wo nie Verlust ist

Warum Du vergessen hast

Was ist mehr wert?

Der cleverste Trick

Salomons schiefe Krone

Das Erwachen des Wurms

Die verwirrende Freude der Liebe

Der Weg der Liebe

Herzenslöwe

Motte und Kerze

Der Baum in Indien

Sei schmelzender Schnee

Das Löwen-Tattoo

Unglaubliche Grosszügigkeit

Der alte Poet

Kreisende Sternennacht

Eine Gemeinschaft des Geistes  
Wie das Muster schöner wird  
Wo alles Musik ist  
Das Eine Lied  
Der Meditierende im Obstgarten  
In jeder Zufallsbegegnung  
Sag, ich bin Du  
Bleib manche Nächte auf  
Dein Vater Vernunft  
Hör nicht auf zu gehen  
Der neue Leitfaden  
Geh zum Brunnen  
In den Wellen und darunter  
Im Boot  
Bebend vor Augenblicklichkeit  
Die Stille der Nachtigall  
Ein grosser Wagen  
Das zarte Fläschchen  
Niemals so glücklich  
Nur Atem  
Wenn der Geliebte Überall ist  
Komm, komm, wer immer Du bist  
Quellenangaben  
Mehr von Rumi:

## EINFÜHRUNG

Mevlana Dschelaluddin RUMI (1207 – 1273) wurde weltbekannt als der große Mystiker einer Liebe, die Raum und Zeit überwindet und weit darüber hinausströmt. Sein spiritueller Lehrer und Freund Shams von Täbriz, oft als „Der Fliegende“ bezeichnet, führte ihn ein in diese Erfahrung und teilte sie mit ihm.

Rumis Gedichte in diesem Bändchen verweisen auf jenen Bereich unseres Inneren, in dem jede Idee von Trennung, Mangel oder Verlust aufgehoben ist. Dort ist Verhärtetes wieder in Fluss gekommen. Dort werden bedingungslose Liebe und Freude und Freiheit erfahren. Dort wird Leben als reine Musik erlebt.

Auch erhalten wir wertvolle Hinweise, wie wir dorthin gelangen können. Beispielsweise durch das wache Erkennen und Loslassen beschränkten und beschränkenden Denkens in uns. Oder durch die bewusste Öffnung für genau diesen jetzigen Augenblick. Oder durch die Vergebung.

Rumi muss diese Prinzipien in seinem Leben auch tatsächlich angewandt haben. Nur dadurch lässt sich die tiefe Inspiration für sein umfassendes, religionsübergreifendes dichterisches Werk erklären.

Bis heute unterstützen seine Gedichte und Schriften eine Vielzahl von Wahrheitssuchern weltweit und helfen ihnen dabei, die Musik der Seele und ihre tiefen Wahrheiten neu zu entdecken.

Auch wenn die hier vorliegenden Übertragungen lediglich Übersetzungen amerikanischer Interpretationen Rumis durch Coleman Barks sind, hoffe

ich doch, dem Geist dieses großen Mystikers damit gerecht zu werden.

2007 hatte die UNESCO zum Rumi-Jahr ausgeschrieben, zur Feier seines 800. Geburtstags.

*Christoph Engen, Mai 2015*